

Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung - Abweichungen > 2.500.000 Euro

Anlage 4

Berichtszyklus: 2020-08

Berichtsstand: 31.08.2020

| Dezernat | Amt | Teilplan | Bezeichnung Finanzstelle | Bezeichnung Finanz-position | Einzahlung/ Auszahlung | Plan HPL | Fortg. Plan | Ist | Ist in % vom Plan | Prognose | Plan HPL - Prognose | Erläuterung |
|------------|---|---|---|--|------------------------|-----------|-------------|---------|-------------------|----------|---------------------|---|
| Dezernat-I | 34 - Bürgerdienste | 0211 - Wahlen | Beschaffung beweglichen Anlagevermögens | Ausz. f. Erwerb von Vermögensgeg (außer GWG) | Auszahlung | 2.880.000 | 2.880.000 | 31.036 | 1,08% | 180.000 | 2.700.000 | Die Beschaffung der elektronischen Wahlkoffer und die Implementierung einer Anwendungssoftware werden dieses Jahr nicht umgesetzt. |
| Dezernat-I | 37 - Berufsfeuerwehr, Amt für Feuerschutz, Rettungsdien | 0212 - Brand- u. Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst | Kraftfahrzeuge | Ausz. f. Erwerb von Vermögensgeg (außer GWG) | Auszahlung | 6.876.000 | 7.659.626 | 337.901 | 4,91% | 337.901 | 6.538.099 | Durch die maßgebliche Einbindung von 37 in die Einsatzlage zur Bewältigung der Corona-Krise in Köln war und ist die Fachgruppe, die für die Beschaffung der Fahrzeuge und der Technik zuständig ist, nach wie vor unterschiedlich intensiv in die Einsatzlage eingebunden. Durch die personelle Einbindung während der Hauptphase im 2. Quartal 2020 haben sich alle Beschaffungen verschoben. Bereits beschafft wurden 5 Mannschaftstransportfahrzeuge (MTF), ein Logistik-LKW (GW-L) und ein Motorrad für den Fernmeldedienst (KRAD) mit einem Gesamtvolumen von rd. 0,3 Mio. €. Beauftragt wurde bzw. wird die Beschaffung von 3 Tanklöschfahrzeugen (TLF), 17 Hilfeleistungslöschfahrzeugen (HLF), 1 Rüstwagen (RW), 1 Wechselladerfahrzeug (WLF) und 1 Fahrschulzug mit einem Gesamtvolumen von rd. 10,1 Mio. €. Aufgrund der Lieferzeiten und des jeweils vereinbarten Projektverlaufs ist jedoch in 2020 nicht mehr mit einem Mittelabfluss zu rechnen. Die Auszahlungen werden sich voraussichtlich nach 2021 (5,3 Mio. €) und 2022 (4,8 Mio. €) verschieben. Derzeit wird außerdem die Ausschreibung für 5 Drehleitern (DL) mit einem geplanten Kostenvolumen von 3,1 Mio. € vorbereitet. Hierfür ist jedoch erst in 2021 mit einer Auftragsvergabe zu rechnen. Auslieferung und Mittelabfluss werden voraussichtlich erst in 2022 erfolgen. |

15:49:28 25.09.2020

Spalte „Plan HPL - Prognose“:

(-) Haushaltsverschlechterung (Mehrauszahlung bzw. Wenigereinzahlung)

(+) Haushaltsverbesserung (Wenigerauszahlung bzw. Mehreinzahlung)

Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung - Abweichungen > 2.500.000 Euro

Berichtszyklus: 2020-08

| Dezernat | Amt | Teilplan | Bezeichnung Finanzstelle | Bezeichnung Finanz-position | Einzahlung/ Auszahlung | Plan HPL | Fortg. Plan | Ist | Ist in % vom Plan | Prognose | Plan HPL - Prognose | Erläuterung |
|-------------|---|---|-----------------------------|--|------------------------|------------|-------------|-------------|-------------------|-------------|---------------------|--|
| Dezernat-I | 37 - Berufsfeuerwehr, Amt für Feuerschutz, Rettungsdien | 0212 - Brand- u. Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst | Kraftfahrzeuge | Ausz. f. Erwerb von Vermögensgeg (außer GWG) | Auszahlung | 3.302.000 | 2.641.011 | 0 | 0,00% | 0 | 3.302.000 | Durch die maßgebliche Einbindung von 37 in die Einsatzlage zur Bewältigung der Corona-Krise in Köln war und ist die Fachgruppe, die für die Beschaffung der Fahrzeuge und der Technik zuständig ist, nach wie vor unterschiedlich intensiv in die Einsatzlage eingebunden. Durch die personelle Einbindung während der Hauptphase im 2. Quartal 2020 haben sich alle Beschaffungen verschoben. Die Beschaffung von insgesamt 7 Spezial-Rettungswagen für die Durchführung von Inkubator-, Intensiv-, Infektions- und Schwergewichtentransporten mit einem Gesamtkostenvolumen von rd. 1,8 Mio. € soll zwar noch in 2020 eingeleitet werden. Die Zahlungen werden jedoch voraussichtlich erst in 2021 erfolgen. |
| Dezernat-I | 37 - Berufsfeuerwehr, Amt für Feuerschutz, Rettungsdien | 0212 - Brand- u. Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst | Neubau FW 10 | Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen | Auszahlung | 1.717.480 | 4.957.555 | 2.141.939 | 124,71% | 4.957.555 | -3.240.075 | Die Prognose fällt höher als der Planwert aus. Hierfür wurden entsprechend Ermächtigungen aus 2019 nach 2020 übertragen. Die Maßnahme ist weitestgehend abgeschlossen. Die Schlussrechnung steht jedoch noch aus. Daher ist mit einem vollständigen Mittelabfluss (inklusive Ermächtigungsübertragungen) in 2020 zu rechnen. |
| Dezernat-II | 20 - Kämmerei | 0416 - Kulturförderung | AG Zoologischer Garten Köln | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | Auszahlung | 0 | 13.250.000 | 1.500.000 | | 13.250.000 | -13.250.000 | Die Mittel dienen zur Finanzierung des Südamerikaprojektes, bestehend aus der Sanierung des Südamerikahauses, dem Umbau der Jaguaranlage und dem Umbau der Direktorenvilla. Der Finanzierungsbedarf für das Projekt beträgt 19 Mio. €. Davon wurden bereits ca. 5,8 Mio. € verwendet. Aufgrund von Bauverzögerungen wurden die Mittel in 2019 nicht abgerufen und daher nach 2020 übertragen. Es besteht weiterhin der Bedarf an den gesamten Mitteln. Der Abruf erfolgt nach Baufortschritt. Vor dem Hintergrund der aktuellen Corona-Krise und damit verbundenen Bauverzögerungen kann der Mittelabruf jedoch noch nicht genau vorhergesagt werden. |
| Dezernat-II | 20 - Kämmerei | 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft | Darlehensrückflüsse (Wobau) | Rückflüsse von Ausleihung an verbU/ Bet./ Sonderverm | Einzahlung | -1.230.000 | -1.230.000 | -25.069.193 | 2.038,15% | -25.325.486 | 24.095.486 | Eine größere Zahl Ausleihungen wurden vom Schuldner, insbesondere der GAG Immobilien AG, vorzeitig zurückgezahlt. Sondertilgungen sind nicht planbar. |

15:49:28 25.09.2020

Spalte „Plan HPL - Prognose“:

(-) Haushaltsverschlechterung (Mehrauszahlung bzw. Wenigereinzahlung)

(+) Haushaltsverbesserung (Wenigerauszahlung bzw. Mehreinzahlung)

Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung - Abweichungen > 2.500.000 Euro

Berichtszyklus: 2020-08

| Dezernat | Amt | Teilplan | Bezeichnung Finanzstelle | Bezeichnung Finanz-position | Einzahlung/ Auszahlung | Plan HPL | Fortg. Plan | Ist | Ist in % vom Plan | Prognose | Plan HPL - Prognose | Erläuterung |
|--------------|--|--|--------------------------------------|--|------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------------|-------------|---------------------|--|
| Dezernat-II | 20 - Kämmererei | 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft | Kapitalrücklage KVB f. N-S-Stadtbahn | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | Auszahlung | 15.968.000 | 15.968.000 | 0 | 0,00% | 18.930.000 | -2.962.000 | In den Stadtbahnverträgen wurde vereinbart, dass die Stadt Köln der Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) AG den Kapitaldienst (Zinsen und Tilgung) für die langfristigen Darlehen im Rahmen des Projektes Nord-Süd-Stadtbahn ausgleicht. Nach Aussage der KVB werden für dieses Jahr Tilgungsleistungen i. H. v. ca. 18,9 Mio. € erwartet. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplananmeldungen 2020 war die Tilgungsleistung in der Höhe nicht absehbar. |
| Dezernat-III | 23 - Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster | 0108 - Zentrale Liegenschaftsangelegenheiten | Grundstücksgeschäfte | Ausz für den Erwerb von Grundstücken/ Gebäuden | Auszahlung | 60.000.000 | 80.000.000 | 5.740.099 | 9,57% | 80.000.000 | -20.000.000 | Es werden noch zwei großvolumige Grundstücksgeschäfte realisiert werden können. Dem Prinzip der Vorsicht folgend, ist davon auszugehen, dass der Kaufpreis vollständig noch in 2020 zu zahlen ist. |
| Dezernat-III | 23 - Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster | 0108 - Zentrale Liegenschaftsangelegenheiten | Grundstücksgeschäfte | Einzahlungen aus Veräußerung Grundstücke/ Gebäuden | Einzahlung | -35.000.000 | -35.000.000 | -46.887.111 | 133,96% | -70.000.000 | 35.000.000 | Diverse Projekte konnten früher abgeschlossen werden, als dies ursprünglich zu erwarten war. Dies betrifft z.B. die Veräußerung eines Grundstücks an die HGK für ca. 18 Mio. €. Auch die zügige Vermarktung von Gewerbegrundstücken nach Neuaufrichtung und personeller Verstärkung bei 230 wirkt sich positiv auf die Verkaufszahlen aus. |
| Dezernat-III | 64 - Amt für Verkehrsmanagement | 1201 - Straßen, Wege, Plätze | Erneuerung von Lichtsignalanlagen | Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen | Auszahlung | 10.600.000 | 10.600.000 | 1.000.448 | 9,44% | 8.000.000 | 2.600.000 | Aufgrund der personellen Situation in der Abteilung Planung, Bau und Betrieb von Lichtsignalanlagen des Amtes für Verkehrsmanagement mit zahlreichen Stellenvakanzen und dem Erfordernis der Einarbeitung neuer Mitarbeiter/innen kann ein Mittelabfluss in der geplanten Höhe nicht erfolgen. Darüber hinaus gibt es weiterhin Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie, wodurch sich die Durchführung terminierter Maßnahmen verzögert. Beispielsweise müssen Kampfmittelsondierungen an Verdachtspunkten ausgesetzt werden. Aufgrund dessen stocken einige Maßnahmen. Die Baustellen werden zum Schutz der Mitarbeiter von einigen Firmen mit weniger Personal besetzt, so dass sich dort die Bauzeiten entsprechend erhöhen. Darüber hinaus gibt es aktuell Schwierigkeiten bei der Terminierung von Tiefbaumaßnahmen, da die Anzahl der für das Amt für Verkehrsmanagement arbeitenden Tiefbaufirmen und deren Kapazitäten begrenzt sind. |

Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung - Abweichungen > 2.500.000 Euro

Berichtszyklus: 2020-08

| Dezernat | Amt | Teilplan | Bezeichnung Finanzstelle | Bezeichnung Finanz-position | Einzahlung/ Auszahlung | Plan HPL | Fortg. Plan | Ist | Ist in % vom Plan | Prognose | Plan HPL - Prognose | Erläuterung |
|--------------|--|---|---|-----------------------------------|------------------------|------------|-------------|-----------|-------------------|-----------|---------------------|---|
| Dezernat-III | 66 - Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung | 1201 - Straßen, Wege, Plätze | Bonner Str. (Nord-Süd-Stadtbahn, 3. BA) | Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen | Auszahlung | 4.800.000 | 3.601.000 | 56.295 | 1,17% | 100.000 | 4.700.000 | Bei der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen durch das beauftragte Ingenieurbüro kam es zu Verzögerungen. Mit der Umsetzung der Baumaßnahme ist daher frühestens ab dem 1. Quartal 2021 zu rechnen. |
| Dezernat-III | 66 - Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung | 1201 - Straßen, Wege, Plätze | Generalinstandsetzung von Straßen | Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen | Auszahlung | 14.700.000 | 14.700.000 | 2.696.529 | 18,34% | 5.500.000 | 9.200.000 | Aufgrund der personellen Situation in der Abteilung Straßenbau des Amtes für Straßen und Verkehrsentwicklung mit zahlreichen Stellenvakanz und dem Erfordernis der Einarbeitung neuer Mitarbeiter/innen sowie durch Verzögerungen, da Nachtragsverhandlungen und vorlaufende Arbeiten von Versorgungsträgern noch nicht abgeschlossen sind, kann ein höherer Mittelabfluss in 2020 voraussichtlich nicht realisiert werden. |
| Dezernat-III | 66 - Amt für Straßen und Verkehrsentwicklung | 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV | aRAP pRAP - ÖPNV-Aufg. gem. 11 ÖPNVG NRW | Investitionszuweisungen vom Land | Einzahlung | -8.703.474 | -8.703.474 | 0 | 0,00% | 0 | -8.703.474 | Die für die Förderung der Grunderneuerung von Hochflurbahnen und der Ersatzbeschaffung von Niederflurfahrzeugen vorgesehenen Mittel können durch die KVB -aufgrund von Verzögerungen bei der Abarbeitung der Aufträge- derzeit nicht in der geplanten Höhe abgerufen werden. Damit die Fördergelder nicht an das Land zurückgezahlt werden müssen, hat der Rat am 26.03.2020 eine Ergänzung der Förderrichtlinie (§ 11 Abs. 2, Ziff. 2.4 ÖPNVG NRW) beschlossen (Session 0354/2020). Aufgrund dieser Änderung können die Mittel zur Erfüllung gemeinwirtschaftlicher Verpflichtungen gemäß den Vorgaben zum Stadtbahnverkehr des Nahverkehrsplans der Stadt Köln, insbesondere zur Erfüllung des öffentlichen Dienstleistungsauftrages, Verwendung finden. Die für 2020 eingehenden Mittel werden daher direkt konsumtiv vereinnahmt und im Rahmen der unechten Deckung aufwandseitig bereitgestellt. |
| Dezernat-III | 69 - Amt für Brücken und Stadtbahnbau | 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV | Ert.Tunnel Grenzstr./ Stadtautob.55a-RABT | Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen | Auszahlung | 0 | 6.314.000 | 126.062 | | 3.240.000 | -3.240.000 | Die Maßnahme ist fertig gestellt und in Betrieb genommen. Sie hat auf Grund von Bauzeitverlängerung und Mehraufwand während der Bauphase zu Nachträgen und somit Mehrkosten i. H. v. 6,3 Mio. € im investiven Bereich geführt. Zunächst war geplant, diese zusätzlich benötigten Mittel in 2020 zu verausgaben, jedoch ist die Nachtragsbearbeitung viel aufwändiger als zunächst angedacht. Das führt nun dazu, dass weniger Mittel in 2020 abfließen werden, als zunächst angenommen. |

15:49:28 25.09.2020

Spalte „Plan HPL - Prognose“:

(-) Haushaltsverschlechterung (Mehrauszahlung bzw. Wenigereinzahlung)

(+) Haushaltsverbesserung (Wenigerauszahlung bzw. Mehreinzahlung)

Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung - Abweichungen > 2.500.000 Euro

Berichtszyklus: 2020-08

| Dezernat | Amt | Teilplan | Bezeichnung Finanzstelle | Bezeichnung Finanz-position | Einzahlung/ Auszahlung | Plan HPL | Fortg. Plan | Ist | Ist in % vom Plan | Prognose | Plan HPL - Prognose | Erläuterung |
|--------------|---|---|---|---|------------------------|------------|-------------|------------|-------------------|------------|---------------------|---|
| Dezernat-III | 69 - Amt für Brücken und Stadtbahnbau | 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV | Grunderneuerung Mülheimer Brücke | Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen | Auszahlung | 36.247.498 | 31.233.820 | 16.087.479 | 44,38% | 20.000.000 | 16.247.498 | Aufgrund von Anpassungen der Bauabläufe bei der Grunderneuerung der Mülheimer Brücke ist absehbar, dass die dort veranschlagten Mittel im Haushaltsjahr 2020 nicht, wie ursprünglich geplant, in voller Höhe abfließen werden. |
| Dezernat-III | 69 - Amt für Brücken und Stadtbahnbau | 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV | Stadtb.Rh.-Sieg BANord-Süd/ 3.Betr.absch. | Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen | Auszahlung | 10.000.000 | 9.657.100 | 2.403.385 | 24,03% | 2.946.507 | 7.053.493 | Grund für die Abweichung zwischen Plan-Wert und der Prognose sind Verzögerungen im Baubeginn. Diese sind im Wesentlichen durch Einwendungen im Rahmen des Planfestellungsverfahrens verursacht worden. |
| Dezernat-III | 69 - Amt für Brücken und Stadtbahnbau | 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV | Stadtb.Rh.-Sieg BANord-Süd/ 3.Betr.absch. | Investitionszuweisungen vom Land | Einzahlung | -6.303.000 | -6.303.000 | 0 | 0,00% | 0 | -6.303.000 | Der Abruf von Fördermitteln auf die Hauptbauleistungen ist abhängig vom Baubeginn, der sich verzögert. |
| Dezernat-IV | 40 - Amt für Schulentwicklung | 0301 - Schulträgeraufgaben | Gute Schule 2020 | Ausz. f. Erwerb von Vermögensgeg (außer GWG) | Auszahlung | 14.741.500 | 13.730.627 | 3.507.634 | 23,79% | 5.000.000 | 9.741.500 | Viele Maßnahmen im Rahmen von "Gute Schule 2020" konnten noch nicht umgesetzt werden. So ist der Rahmenvertrag für die Touch-Panels immer noch "zugriffsbereit". Für die Beschaffung von Digitalen Schwarzen Brettern (DSB) müssen noch Elektro- und Datenkabel verlegt werden, so dass sich die Beschaffung auch in das Jahr 2021 verschieben wird. Auch Maßnahmen auf den Schulhöfen (Beschaffung von großen Spiel- und Sportgeräten) werden sich aufgrund der Corona-Krise in das Jahr 2021 verschieben. |
| Dezernat-IV | 51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie | 0603 - Kindertagesbetreuung | Kita-Investitionsprogramm NRW 2025 | Investitionszuweisungen von Gem/Gemeindeverbänden | Einzahlung | 0 | 0 | -73.965 | | -4.200.000 | 4.200.000 | Das Förderpaket wurde erst nach der Aufstellung des Doppelhaushaltes vom Zuschussgeber aufgelegt. In Teilplanzeile 11 sind korrespondierende Auszahlungen zu erwarten. |
| Dezernat-IV | 51 - Amt für Kinder, Jugend und Familie | 0603 - Kindertagesbetreuung | Kita-Investitionsprogramm NRW 2025 | Investitionszuwendungen an sonstige Bereiche | Auszahlung | 0 | 800.000 | 478.164 | | 4.200.000 | -4.200.000 | Das Förderpaket wurde erst nach der Aufstellung des Doppelhaushaltes vom Zuschussgeber aufgelegt. In Teilplanzeile 1 sind korrespondierende Einzahlungen zu erwarten. |
| Dezernat-IV | 5111 - Kinder- u. Jugendpädagog. Einrichtung d.Stadt Köln | 0601 - Kinder- und jugendpädagogische Einrichtung | Generalsanierung Brücke Mauspfad | Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen | Auszahlung | 3.886.718 | 12.386.718 | 7.148.476 | 183,92% | 11.200.000 | -7.313.282 | Es wird hier unterstellt, dass in 2020 etwa 90% und in 2021 die restlichen 10% der veranschlagten investiven Mittel zur Auszahlung für die Generalsanierung Brücke kommen werden. |

15:49:28 25.09.2020

Spalte „Plan HPL - Prognose“:

(-) Haushaltsverschlechterung (Mehrauszahlung bzw. Wenigereinzahlung)

(+) Haushaltsverbesserung (Wenigerauszahlung bzw. Mehreinzahlung)

Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung - Abweichungen > 2.500.000 Euro

Berichtszyklus: 2020-08

Anlage 4

| Dezernat | Amt | Teilplan | Bezeichnung Finanzstelle | Bezeichnung Finanz-position | Einzahlung/ Auszahlung | Plan HPL | Fortg. Plan | Ist | Ist in % vom Plan | Prognose | Plan HPL - Prognose | Erläuterung |
|--------------|--|--|--|--|------------------------|------------|-------------|-----------|-------------------|-----------|---------------------|---|
| Dezernat-IV | 52 - Sportamt | 0801 - Sportförderung/ Unterhaltung von Sportstätten | Investitionsprogramm Sportstätten | Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen | Auszahlung | 8.392.900 | 6.151.007 | 0 | 0,00% | 100.000 | 8.292.900 | Finanzmittel des Investitionsprogramms Sportstätten werden unterjährig konkreten Maßnahmen zugeordnet. Das führt dazu, dass die Mittel auf eine eigene Finanzstelle verschoben werden. Die Verschiebung wird durch den Planvergleich jedoch nicht berücksichtigt. Der Betrag der zukünftigen Mittelverschiebungen wird bei der Prognose erfasst. Bisherige Umschichtungen in Höhe von 3,2 Mio. €. Ausstehende Umschichtungen: 50.000 € Planungsbeschluss Merianstraße (noch keine Finanzstelle (FiSt) vorhanden), 50.000 € Planung Umbau Sportpark Süd, 350.000 € Martinusstraße (bereits in der Prognose bei FiSt 5201-0801-6-5192 enthalten), 165.000 € Humboldtstraße KRP (bereits in der Prognose bei 5201-0801-7-5216 enthalten), 5.000 € Stresemannstr. (bereits in der Prognose bei FiSt 5201-0801-7-5232 enthalten), 5.366 € Thurner Kamp (bereits in der Prognose bei FiSt 5201-0801-9-5163 enthalten), 86.178 € Mielenforster Kirchweg (sind in der Prognose bei 5201-0801-8-5242 enthalten), 142.478 € Zaunhofstraße (bereits in der Prognose bei FiSt 5201-0801-2-5193 enthalten). |
| Dezernat-V | 56 - Amt für Wohnungswesen | 1601 - Allgemeine Finanzwirtschaft | Wohnungsbauprogramm | Ausleihung an verbUnt/ Beteiligungen/ Sondervermögen | Auszahlung | 33.000.000 | 32.950.000 | 0 | 0,00% | 0 | 33.000.000 | Das zuständige Landesministerium hat signalisiert, dass auch 2020 alle Anträge zum geförderten Wohnungsbau aus Landesmitteln bedient werden können. Ein Konzept zum preisgedämpften Wohnungsbau wird derzeit erarbeitet. Eine Beschlussfassung und Umsetzung in 2020 ist jedoch nicht realistisch. |
| Dezernat-VI | 15 - Amt für Stadtentwicklung und Statistik | 0902 - Stadtentwicklung | ISEK Porz-Mitte-Friedrich-Ebert-Platz | Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen | Auszahlung | 2.902.000 | 2.692.000 | 0 | 0,00% | 0 | 2.902.000 | Die Maßnahme wird nicht mehr gefördert und daher zunächst nicht weiter geführt. Die Kosten für den Ankauf des Dechant-Scheben-Hauses i. H. v. 1,7 Mio. € werden nicht benötigt und zur Deckung von Kostenerhöhungen bei diversen Maßnahmen aus Starke Veedel - Starkes Köln verwandt. |
| Dezernat-VII | VII/3 - Archäologische Zone und Jüdisches Museum | 0413 - Archäologische Zone und Jüdisches Museum | Archäologische Zone und Jüdisches Museum | Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen | Auszahlung | 13.488.440 | 28.288.440 | 5.034.524 | 37,32% | 9.070.540 | 4.417.900 | Die Prognose basiert auf einer aktuellen Berechnung des Projektsteuerers. Durch Bauverzögerungen konnten Mittel bisher nicht wie geplant abfließen. Im Rahmen des Baufortschritts ist zukünftig mit erhöhtem Mittelabfluss bzw. Beauftragungen zu rechnen. |

15:49:28 25.09.2020

Spalte „Plan HPL - Prognose“:

(-) Haushaltsverschlechterung (Mehrauszahlung bzw. Wenigereinzahlung)

(+) Haushaltsverbesserung (Wenigerauszahlung bzw. Mehreinzahlung)